

BAUWERKE & INNENRÄUME · DÄCHER

D-Roof

L6 Schicht · Das Gebäude

DMS-Sensoren unter oder auf jedem Dach machen es zu einer geschützten Zone, bei völlig unsichtbarem Erscheinungsbild.



KERNVORTEILE

- 01 Den vergessenen Zugang schließen**
Dächer, Gauben und Attiken erhalten denselben Schutz wie die Zaunlinie.
- 02 Das Dach behält sein Aussehen**
An der Silhouette ändert sich nichts; die Sensoren liegen unter der Oberfläche.
- 03 Frühwarnung**
Der Alarm kommt, solange der Eindringling noch auf dem Dach ist.

SO FUNKTIONIERT ES

- 01 Dachsensoren**
DMS-Streifen liegen unter den Ziegeln oder Dachpaneelen.
- 02 Druckänderung**
Ein Eindringling, der einen geschützten Abschnitt betritt, verändert die Last.
- 03 Prozessor**
Etwa 15 kg über dem Gewicht der Abdeckung lösen den Alarm aus; Ausgabe über potenzialfreien Kontakt oder RS485.

SPEZIFIKATIONEN

Installation	Unter oder auf jeder Dachart; unsichtbares Erscheinungsbild
Streifenlänge	An das Dach angepasst; max. 6 m pro Einheit
Gewicht der Abdeckung	Bis zu 350 kg (höher nach Kundenspezifikation)
Höhe / Design der Abdeckung	Nach Kundenspezifikation
Länge der Systemzone	Bis zu 36 m
Minimale Auslösekraft	In der Regel 15 kg über dem statischen Gewicht der Abdeckung
Potenzialfreier Kontakt	N.O. & N.C., 1A@48VDC
Stromversorgung	12 VDC
Kommunikationsausgang	Serielle RS485-Schnittstelle
Betriebstemperatur	+72 °C bis -25 °C (162 °F bis -13 °F)
Lagertemperatur	+80 °C bis -55 °C (176 °F bis -67 °F)
Korrosion	Korrosionsschutzbehandlung nach MIL-T-152; alle Teile aus Edelstahl
Luftfeuchtigkeit	95%

- 04 Leitzentrale**
Die computergestützte D-FENCE-Leitzentrale und D-Command Control werden benachrichtigt.

Transienten / EMI	MIL-STD-9094; MIL-STD-461, 462
Fehlalarmrate (Katalog)	Weniger als 1 pro km in 3 Monaten
MTBF (Sensor)	4.7×10^8 h
MTTR	30 min
Garantie	10 Jahre auf die Sensoren

AUSSCHREIBUNGSTEXT

1. ALLGEMEINES

Das System ist D-Roof von D-FENCE Electronic Fencing and Security Systems Ltd. (zertifiziertes Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015) oder ein freigegebenes gleichwertiges System, das alle Anforderungen dieses Abschnitts erfüllt.

2. FUNKTION

DMS-Sensoren unter oder auf jedem Dach machen es zu einer geschützten Zone, bei völlig unsichtbarem Erscheinungsbild.

3. DAS SYSTEM MUSS BIETEN

- **Jedes Dach:** Unter oder auf Ziegel-, Flach- oder Paneeldächern.
- **Unsichtbar:** Die Sensoren verschwinden unter den Ziegeln oder Dachpaneelen.
- **Voralarm:** Der Eindringling wird auf dem Dach gemeldet, bevor er ein Fenster oder eine Luke erreicht.
- **Nach Maß für das Dach:** Streifenlänge individuell, max. 6 m pro Einheit; Abdeckungen bis 350 kg.
- **Gewichtsbasiert:** In der Regel lösen 15 kg über dem statischen Gewicht der Abdeckung den Alarm aus.
- **Bereit für die Leitzentrale:** Potenzialfreier Kontakt N.O. / N.C. und RS485 an die D-FENCE-Leitzentrale.

4. TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

- **Installation:** Unter oder auf jeder Dachart; unsichtbares Erscheinungsbild
- **Streifenlänge:** An das Dach angepasst; max. 6 m pro Einheit
- **Gewicht der Abdeckung:** Bis zu 350 kg (höher nach Kundenspezifikation)
- **Höhe / Design der Abdeckung:** Nach Kundenspezifikation
- **Länge der Systemzone:** Bis zu 36 m
- **Minimale Auslösekraft:** In der Regel 15 kg über dem statischen Gewicht der Abdeckung
- **Potenzialfreier Kontakt:** N.O. & N.C., 1A@48VDC
- **Stromversorgung:** 12 VDC
- **Kommunikationsausgang:** Serielle RS485-Schnittstelle
- **Betriebstemperatur:** +72 °C bis -25 °C (162 °F bis -13 °F)
- **Lagertemperatur:** +80 °C bis -55 °C (176 °F bis -67 °F)
- **Korrosion:** Korrosionsschutzbehandlung nach MIL-T-152; alle Teile aus Edelstahl
- **Luftfeuchtigkeit:** 95%
- **Transienten / EMI:** MIL-STD-9094; MIL-STD-461, 462
- **Fehlalarmrate (Katalog):** Weniger als 1 pro km in 3 Monaten
- **MTBF (Sensor):** 4.7×10^8 h
- **MTTR:** 30 min
- **Garantie:** 10 Jahre auf die Sensoren

5. DETEKTIONSABLAUF

1. **Dachsensoren:** DMS-Streifen liegen unter den Ziegeln oder Dachpaneelen.
2. **Druckänderung:** Ein Eindringling, der einen geschützten Abschnitt betritt, verändert die Last.
3. **Prozessor:** Etwa 15 kg über dem Gewicht der Abdeckung lösen den Alarm aus; Ausgabe über potenzialfreien Kontakt oder RS485.
4. **Leitzentrale:** Die computergestützte D-FENCE-Leitzentrale und D-Command Control werden benachrichtigt.

6. EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

Vor der Installation legt der Auftragnehmer das Datenblatt des Herstellers, die Montageanleitung und den Zonenplan zur Freigabe vor.